

288. Der Gehende bleibt, (Der Liebhaber, der dem Liebchen sich unterwirft [auf ihren Befehl geht], bleibt
Der Befehlende nimmt. unbefriedigt; der befehlende [anspruchsvolle] Liebhaber nimmt [was er will.]
289. Der Gehende schaut nach der Tür; (Der gehorsame Liebhaber geht fort; der ungehorsame er-
Der Nichtgehende nach dem Loch. reicht sein Ziel. Derbe Ermunterung schüchternen Lieb-
haber.)
290. Der Fuchs wird nicht gefangen (in einer Falle), (Der Fuchs ist zwar schlau, aber seine
Sollte er doch gefangen werden, so ist's an der Schnauze Begierde ist zuweilen stärker als seine
(durch die Schnauze). Klugheit und gereicht ihm zum Verderben.)
291. Die Naht am am Stiefel (muß gut sein) (Sonst werden beide abgeschafft.)
Der actus coeundi des Weibes (muß gut sein).
292. Das Leben des Fisches (ist) im Wasser. („Schuster, bleib bei deinem Leisten.)
293. Mein Bauch ist besser als (meine) Verwandtschaft. („Jeder ist sich selbst der Nächste.“)
294. Den sehr langen Sommer über hat das Liebchen (Gesagt wenn eine Partei eines Liebespaares gün-
(mich) verlassen und kam im Winter. stigeren Aussichten nachgegangen ist und bei deren
Nichterfüllung zur alten Liebe zurückgekehrt ist.)
295. Das Liebchen (der Liebhaber) ist mit leerer Hand gekommen; (Pour encourager la galanterie.)
Auf seinen Hintern (gehört) ein dicker Prügel.
296. Die junge Frau mit von Ophthalmie roten Augen hat einen Schatz („Birds of a feather“;
(Genossen) mit (durch Entzündung) umgestülptem Augenlid (Ectropium). ġirtāq auch = schielend).
297. Jeder betrübt sich durch (?) eigenen Kummer,
Die Jungfer betrübt sich durch (?) den Mannskummer (ist in Sorge, ob sie einen Mann bekommt).
298. Einen Fehler habe ich (begangen), (Unsicher. Angeblich Rede eines alten Dieners,
Viele Leiden habe ich nicht dadurch erlitten, der bei einem ersten Vergehen ertappt, ge-
Statts eines (begangenen) Fehlers prügelt worden ist und nun die Konsequenzen
zieht.)
Ist es nötig, viele Fehler zu begehen.
299. Wenn der Esel hinter dem Esel zurückbleibt, (Wenn jemand unzuweckmäßige Ratschläge er-
„Schneide ihm das Ohr ab“, hat er gesagt. teilt, wird dieses Sprichwort zitiert.)
300. Der Gast ist drei Tage lang (wie) Honig, (Mahnung an Gäste, nur die üblichen
Er stinkt (ist verfault), wenn mehr als drei Tage vergehen. drei Tage zu bleiben.)
301. Wenig davon ist Honig, viel davon vom Übel. (Wie Nr. 300).